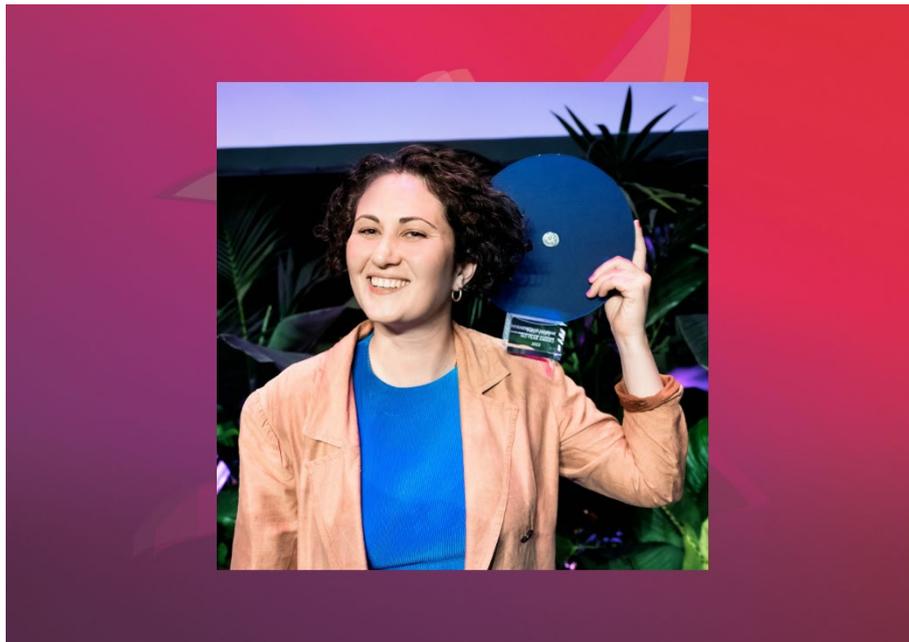


PRESSEINFORMATION

FIRST STEPS Award 2022:

Produzentin Mariam Shatberashvili gewinnt mit DFFB-Abschlussfilm **WAS SEHEN WIR, WENN WIR ZUM HIMMEL SCHAUEN?** den NO FEAR Award bei Deutschlands bedeutendstem Nachwuchspreis



Mariam Shatberashvili

© Florian Liedel/FIRST STEPS Award 2022

27. September 2022. Mariam Shatberashvili – Produktionsabsolventin der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB) – hat am gestrigen Abend für ihre Arbeit am Abschlussfilm *WAS SEHEN WIR, WENN WIR ZUM HIMMEL SCHAUEN?* den mit 7.000 Euro dotierten NO FEAR Award gewonnen. Der Produktionspreis wird seit 2012 vergeben und würdigt junge Produzent:innen, die mit besonders starker Stimme und ihrer mutigen, unerschrockenen Art Filme produzieren und für Stoffe kämpfen. Die von Schauspieler Hassan Akkouch moderierte Preisverleihung mit rund 800 geladenen Branchengästen fand im Berliner Motorwerk statt und wurde live in der ARD-Mediathek übertragen.

Der abendfüllende Spielfilm von Regisseur Alexandre Koberidze feierte seine Weltpremiere im Wettbewerb der 71. Berlinale und gewann dort den FIPRESCI Preis der Filmkritik für den „Besten Film im Wettbewerb“. Daraufhin folgten zahlreiche Stationen bei renommierten Festivals wie dem internationalen Filmfestival Karlovy Vary und dem New York City International Film Festival.

„Zwei Liebende, die sich durch einen bösen Zauber nicht wiederfinden können und auf eine lange Suche gehen. Mit dem poetisch-modernen Märchen *WAS SEHEN WIR, WENN WIR ZUM HIMMEL SCHAUEN?* hat sich Mariam Shatberashvili ein eher ungewöhnliches und herausforderndes Projekt für ihren Abschluss ausgesucht. Unerschrocken und immer nah am Projekt hat sie am ihr völlig

unbekannten Drehort Kutaisi eine nachhaltige Infrastruktur geschaffen, die es dem Team ermöglichte, sich auf die kreative Umsetzung der filmischen Idee zu konzentrieren. Dabei stellte sie sich jeden Tag aufs Neue respektvoll und engagiert den auftretenden kulturellen Differenzen der deutsch-georgischen Co-Produktion. Den damit einhergehenden Hürden begegnete Mariam Shatberashvili mit einer perfekten Mischung aus Bauchgefühl und Verhandlungsgeschick an dessen Ende ein beeindruckender Film steht, der ohne sie nicht so reich an Fantasie und Ideen gewesen wäre“, so die Jurybegründung von Randa Chahoud, Jonas Dornbach, Yoshi Heimrath, Robert Hofmann und Lorna Ishema.

Über Mariam Shatberashvili

Mariam Shatberashvili ist in Georgien und Deutschland aufgewachsen. Sie arbeitete in verschiedenen Positionen in der Filmindustrie bevor sie 2016 ihr Produktionsstudium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin begann. Nachdem sie als Junior Producerin bei *O BEAUTIFUL NIGHT* von Xaver Böhm (Berlinale Panorama 2019) tätig war und erfolgreiche Kurzfilme wie *Taschengeld* von Annika Pinske produzierte, folgte 2019 ihre erste Spielfilmproduktion, die georgisch-deutsche Koproduktion *WAS SEHEN WIR, WENN WIR ZUM HIMMEL SCHAUEN?* von Alexandre Koberidze. 2020 gründete sie gemeinsam mit Luise Hauschild die Produktionsfirma *New Matter Films* in Leipzig und Berlin.

Über die DFFB

Die Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB) ist seit 1966 die Filmschule des Landes Berlin. Zahlreiche herausragende Filmpersönlichkeiten haben die renommierte Filmschule in den vergangenen 56 Jahren absolviert. Regelmäßig nehmen Absolventinnen und Absolventen der DFFB an den wichtigsten Filmfestivals weltweit teil und werden ausgezeichnet. Mit ihrem international ausgerichteten Weiterbildungsprogramm Serial Eyes sowie dem Filmnetzwerk Berlin bietet die DFFB darüber hinaus attraktive Spezialisierungs- und Vernetzungsmöglichkeiten.

Material

Hier finden Sie das [Press Kit](#) mit Informationen und Bildern zum Download.

Pressekontakt

Für Rückfragen, weitere Informationen und Interviewanfragen können Sie sich gern an Nicole Haufe wenden.

Nicole Haufe

Marketing/PR/Event Managerin

T +49 - (0)30 - 257 59 - 239

E n.haufe@dffb.de | prese@dffb.de

W <https://www.dffb.de/service/presse/>